

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

16

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 21. April 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online



„Workout mit Baby“ beim
SportClub Wimsheim



Foto: aeregon/stock/Thinkstock

Die nächste Gemeinderats-
sitzung findet am 25. April
um 19:00 Uhr im Sitzungs-
saal des Rathauses statt.

Denkt an
die Umwelt

Alte Zeitungen und
Zeitschriften gehören
nicht in den Müll,
sondern zum **Altpapier**



Foto: seb_raf/stock/Thinkstock



Einsatz in der Einsatzeinheit



Foto: DRK

Am vergangenen Freitag wurden die DRK Einsatzeinheiten 3 und 4 durch das Landratsamt beauftragt, zusammen mit Kräften des THW-Niefern eine Flüchtlingsunterkunft mit Möbeln auszustatten.



Fotos: privat

Es mussten rund 50 Betten und Stühle in die einzelnen Stockwerke gebracht und montiert werden.

Für die beiden Einsatzeinheiten des Enzkreises waren 19 Helferinnen und Helfer im Einsatz, die von den DRK-Ortsvereinen Frielzheim-Wimsheim, Maulbronn, Mühlacker, Neuhausen, Königsbach und Langenalb sowie von den Maltesern aus Kämpfelbach entsendet wurden.

Der Ortsverein Niefern-Öschelbronn sorgte für die Verpflegung aller Beteiligten.

Der Ortsverein Frielzheim-Wimsheim war mit 7 Helfern im Einsatz.

Danke an alle Helfer für die Unterstützung.



Foto: DRK

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 25.04.2023

EINLADUNG

zu der am **Dienstag, 25. April 2023**, um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wimsheim stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 28. März 2023
2. Baugesuche
 - 2.1 Bauantrag - Melanchthonstr. 27/1, Flst. 6232/1 in Wimsheim, Neubau einer Doppelhaushälfte
3. Schöffenwahl 2023 für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 - Beschluss der Vorschlagsliste
4. Regionalverband Nordschwarzwald - Informelle Beteiligung zur Suchraumkulisse Windenergie
5. Vereinsförderrichtlinie – SportClub Wimsheim, Zuschussantrag für die Beschaffung von Sportgeräten (Airtrackbahnen)
6. Ausschreibung Gaskonzession – Beginn Konzessionsverfahren
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 – Beitrittsbeschluss
8. Annahme von Spenden durch die Gemeinde – Beschluss des Gemeinderates nach § 78 (4) GemO
9. Bekanntgaben und Verschiedenes
10. Einwohnerfrageviertelstunde

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Wimsheim, 17. April 2023

gez. Mario Weisbrich
Bürgermeister

Sommerzeit ist Reisezeit

Die Pass- und Meldebehörde der Gemeinde Wimsheim möchte alle Bürgerinnen und Bürger frühzeitig darauf hinweisen, ihren Personalausweis bzw. Reisepass auf deren Gültigkeit zu überprüfen.

Gemäß § 1 Abs. 1 des Personalausweisgesetzes (PAuswG) unterliegt jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs.1 Grundgesetz, der das 16. Lebensjahr vollendet hat, der Ausweispflicht. Besonders vor der Urlaubszeit kann ein ungültiges Dokument Probleme bereiten.

Bitte überprüfen Sie rechtzeitig vor Reiseantritt die Gültigkeit ihrer Dokumente. Für die Neubeantragung eines Personalausweises muss mit einer Bearbeitungszeit von drei bis vier Wochen und für einen Reisepass mit einer Bearbeitungszeit von vier bis fünf Wochen gerechnet werden.

Auch wenn für manche Zielstaaten die Einreise mit dem Bundespersonalausweis ausreichend ist, besteht für zahlreiche Transitstaaten Passpflicht. Es wird deshalb jedem Bürger geraten, sich über die konkreten aktuellen Reisebestimmungen zu informieren. Die entsprechenden Einreisebestimmungen für Ihr Einreiseland finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes www.auswaertiges-amt.de.

Wichtig: Jeder Reisende ins Ausland (auch Kinder, egal welchen Alters) benötigt ein gültiges Reisedokument.

Die Beantragung eines Ausweisdokumentes muss persönlich erfolgen.

Bitte vereinbaren Sie hierzu vorab einen Termin online über www.wimsheim.de oder telefonisch unter 07044/9427-13.

Rentenangelegenheiten

Erntesaison hat begonnen: Sozialversicherung für Saisonarbeitskräfte

Sie sorgen für gefüllte Obst- und Gemüseregale und sind für viele Landwirte eine wichtige Unterstützung – etwa beim Spargelstechen, Erdbeerpflücken oder im Herbst bei der Weinlese: Erntehelfer. Einige stammen aus Deutschland, viele von ihnen kommen aus dem Ausland. Doch wie sind sie versichert? An wen muss der Arbeitgeber Beiträge zahlen? Dazu informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Kurzfristige Beschäftigung

Saisonarbeitskräfte sind in der Regel kurzfristig beschäftigt. Das heißt, die Beschäftigung wird nur gelegentlich, maximal für drei Monate oder 70 Arbeitstage innerhalb eines Kalenderjahres ausgeübt. In diesem Fall müssen weder Arbeitgeber noch Arbeitnehmende Sozialversicherungsbeiträge an Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung zahlen. Kurzfristig Beschäftigte sind bei der Minijob-Zentrale anzumelden. Zu beachten ist: Werden Saisonarbeitskräfte länger als drei Monate beschäftigt, besteht eine Sozialversicherungspflicht.

Diese Regeln der deutschen Sozialversicherung gelten für Saisonarbeitskräfte aus Deutschland und aus dem nichteuropäischen Ausland.

Was ist bei Saisonarbeitskräften aus der Europäischen Union zu beachten?

Personen aus einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU), die in ihrem Heimatland einer Beschäftigung nachgehen und als Saisonarbeitskraft in Deutschland arbeiten, bleiben in ihrem Heimatland versichert. In diesem Fall muss dem deutschen Arbeitgeber die sogenannte Bescheinigung „A1“ ausgehändigt werden. Dies ist der Nachweis, dass der Beschäftigte über sein europäisches Heimatland sozialversichert ist. Damit wird die doppelte Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen vermieden. Das heißt, die Beiträge für das als Saisonarbeitskraft bezahlte Entgelt werden ausschließlich an den Sozialversicherungsträger des Herkunftslands entrichtet.

Falls Saisonarbeitskräfte aus der EU in ihrem Heimatland weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind, gilt jedoch wieder das oben dargestellte deutsche Sozialversicherungsrecht.

Angebot für Arbeitgeber – jetzt anmelden!

Die DRV BW bietet noch bis Juli 2023 Seminare für Arbeitgeber rund um die Themen Minijob, kurzfristige Beschäftigung und Saisonarbeitskräfte in Präsenz an. Termine, weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden interessierte Arbeitgeber unter www.drv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Sie sind Arbeitgeber und wünschen eine Beratung vor Ort? Kontaktieren Sie den kostenfreien und regionalen Firmenservice unter www.drv-bw.de/firmenservice

Aus dem Standesamt

Sterbefall

Verstorben ist am 09.04.2023 Frau Elisabeth Dekreon, geb. Bajgo, 91 Jahre, Wimsheim

Wir gratulieren

am 21. April Herrn Bernd Fuchs zum 75. Geburtstag.
am 24. April Frau Brigitte Hölscher zum 70. Geburtstag.

Dazu gelten ihnen Glückwünsche der Gemeinde.



Gemeindeeinrichtungen

Kindergarten Wimsheim



Besuch in der Bücherei



Bereits vorletzte Woche besuchten die Maxis der KiTa die örtliche Bücherei. Nach dem Spaziergang durch den Regen wurden alle herzlichst von Frau Stefanie Fleck in Empfang genommen. Zuerst konnten die Kinder sich selbst umschauen und die verschiedenen Regale samt Bücher erkunden. Danach spielte Frau Fleck ein Quiz, in dem die angehenden Schulkinder die Regale finden mussten, in welchen die passenden Bücher standen. Nachdem die schwierige Quizrunde gemeistert wurde, las Julian Raible ein Buch passend zur Jahreszeit vor. Zwischenzeitlich bereitete Stefanie Fleck die Bücherei-Ausweise für die Kinder vor. Zum Abschluss durfte jedes Kind ein selbst ausgewähltes Buch ausleihen und mit Nachhause nehmen. Nochmals VIELEN DANK an Stefanie Fleck für diesen schönen Vormittag!

Fotos: KiTa



Grafik: kanhem/istock/GettyimagesPlus



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses

Für alle Erledigungen auf dem Bürgermeisteramt ist eine vorherige Terminvereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich.

Termine beim Bürgeramt können auch online gebucht werden unter www.wimsheim.de.

So erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen:

Zentrale
Telefon 9427 – 0
Telefax 9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de

Bürgermeister
Mario Weisbrich 9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de

Vorzimmer
Melanie Werner 9427 – 10
melanie.werner@wimsheim.de

Hauptamt
Katrin Hölle 9427 – 23
katrin.hoelle@wimsheim.de

Bauamt
Ulrike Rentschler 9427 – 18
ulrike.rentschler@wimsheim.de

Maurice Binder 9427 – 14
maurice.binder@wimsheim.de

Standesamt
Sandra Cirica 9427 – 12
standesamt@wimsheim.de

Bürgeramt
Monika Bossert 9427 – 13
Marion Mörk 9427-13
Yvonne Wolfinger 9427-13
buergeramt@wimsheim.de

Kämmerei
Samara Della Ducata 9427 – 17
kaemmerei@wimsheim.de

Kasse
Monja Heidinger 9427 – 16
finanzen@wimsheim.de

Steueramt
N. N. 9427 – 11
finanzen@wimsheim.de

Zweckverband Bauhof Heckengäu
903 – 194

Bauhofleiter Christian Kühnle
info@zvbh.de

Wasserversorgung - Notfallnummer
903 – 95 17

(Weiterleitung auf Mobilfunk)
Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29
Stephanie Fleck
buecherei@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim 4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de
Landratsamtes Enzkreis 07231 / 308-0
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax 07231 / 308-9417
landratsamt@enzkreis.de

Notdienste

116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. am Siloah St. Trudert Klinikum, Wilferdinger Straße 67

Telefon 116 117
Mo, Di, Do von 19 Uhr bis 24 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag von 08 Uhr bis 24 Uhr
Feiertage von 08 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

In der Notfallambulanz der Kinderklinik des Klinikums Pforzheim (Terminabsprache sinnvoll), Telefon 07231/969 2969
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Notfallpraxis Mühlacker in der Enzkreisklinik

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34, Telefon 116 117
Dienst von Mo - Do 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr am Folgetag, Fr 18:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, an Feiertagen von 18:00 Uhr am Vorabend bis 7:00 Uhr am darauf folgenden Tag

Zuständige Bezirksschornsteinfegermeister

Herr Jens Rosenberger,
Buchenweg 42, 75228 Ispringen
Tel. 07231 4297060

zuständig für die Straßen:

Austr. - Umlandstr. - Wiernsheimer Weg
- Silberstr. - Haselweg - Sonnenweg
- Kernerstr. - Wengertweg - Hauffstr. -
Lessingstr. - Im Talrain - Mörikestr. ab
Gebäude 18 bis Ende

Herr Benjamin Niesz,
Sudetenstraße 16, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 9839528

zuständig für alle Straßen außer den oben genannten, für die Bezirks-schornsteinfegermeister Rosenberger zuständig ist.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Neue einheitliche Notfalldienstnummer 0761 / 120 120 00

Hier erfahren Sie, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst haben.

Apotheken-Notdienst

22.04.2023 Obere Apotheke, Marktplatz 13, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel. 07042 95150

23.04.2023 Enz-Apotheke Enzweihingen, Vaihinger Str. 4, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel. 07042 5431

Tierärztlicher Notdienst

22.+23.04.2023
Tierarztpraxis Hahmann
Leonberger Str. 48
71296 Heimsheim
07033 – 33698

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wimsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathausstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
gaggenau@nussbaum-medien.de

Osteraktion Wimskids

Bei gutem Wetter konnte der Förderverein Wimskids e.V. am Gründonnerstag für alle Kinder unserer Kita eine tolle Osteraktion durchführen. Die Krippenkinder fanden ihre Osterhäschen vor Ort in ihren Osternestchen. Ein ganz herzliches Dankeschön für diese tolle Idee.



Fotos:
Wimskids

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Termine

Am Freitag, den 21.04. trifft sich die Jugendfeuerwehr **Gruppe A** um 18:30 Uhr in Uniform zum Ausrücken am Feuerwehrhaus.

Am Freitag, den 28.04. trifft sich die Jugendfeuerwehr **Gruppe B** um 18:30 Uhr in Uniform zum Ausrücken am Feuerwehrhaus.

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter in Mönsheim

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Mönsheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Neues Angebot des Gesundheitsamtes:

Infektionsschutzbelehrung jetzt online möglich

ENZKREIS. Ansteckende Krankheiten können über Lebensmittel auf andere Menschen übertragen werden. Um das Risiko dieses Übertragungswegs zu minimieren, muss jede Person, die in der Gastronomie, Hotellerie, der Gemeinschaftsverpflegung, in Metzgereien oder Bäckereien, im Lebensmitteleinzelhandel, etc. mit leicht verderblichen Lebensmitteln umgeht, regelmäßig alle zwei Jahre eine Infektionsschutzbelehrung nachweisen. Dabei macht es keinen Unterschied, ob die Person, beispielsweise als Koch festangestellt ist oder als Aushilfe oder Saisonkraft im Service arbeitet. Lediglich wer ausschließlich mit verpackten Lebensmitteln zu tun hat, ist von dieser gesetzlich geregelten Pflicht ausgenommen.

Bisher war für die sogenannte Erstbelehrung, die grundsätzlich vor der Aufnahme der Tätigkeit durch das Gesundheitsamt erfolgen muss und die nicht älter als drei Monate sein darf, zwingend ein Termin beim Amt nötig. Nun bietet das Gesundheitsamt beim Landratsamt Enzkreis für diesen

Ortsbücherei



Öffnungszeiten der Bücherei Wimsheim

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5
Altes Schulhaus
buecherei@wimsheim.de
Tel.: 07044-9427-29

Nachweis auch eine Online-Schulung an. Nähere Informationen zu diesem Service finden sich auf der Homepage unter <https://www.enzkreis.de/Online-Dienste/Infektionsschutz-Belehrung/>.

Für Fragen steht das Gesundheitsamt unter Telefon 07231 308-9730 oder per E-Mail angesundheitsamt@enzkreis.de gerne zur Verfügung.

(enz)

Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“: Alte Schmiede in Öschelbronn und Villa Kling in Straubenhardt bieten attraktive Angebote

ENZKREIS. Wer am Wochenende 22./23. April noch auf der Suche nach einem interessanten Ausflugsziel ist, kann beim Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ fündig werden:

Am Samstag, 22. April, bietet der Historisch-Archäologischer Verein (HAV) Mühlacker von 14:50 bis ca. 16:30 Uhr eine Führung durch die Alte Schmiede im Ortskern von Öschelbronn (Marktplatz 5) an, bei der auch die Kunst des Schmiedens gezeigt wird. Der historische Handwerksbetrieb wurde 1873 durch die Familie Schöpf gegründet. Die heutige Schmiede dokumentiert Handwerk und Ausstattung des 20. Jahrhunderts. Es sind Blicke möglich auf Maschinen und Geräte, die längst vergessen scheinen. Das Kulturdenkmal wird vom gemeinnützigen Verein Alte Schmiede e.V. betreut, der an diesem Tag im „Schmiede-Café“ leckeren hausgemachten Kuchen anbietet. Die Teilnahme an der Führung kostet 10 Euro. Anmeldungen nimmt Edelgard Gressert-Seidler ab sofort unter Telefon 07041 3678 oder per E-Mail aneur.gressert@t-online.de gerne entgegen.

Am Sonntag, 23. April, veranstaltet das Haus der Familie in Straubenhardt (Am Hasenstock 23) von 14:30 bis 17:30 Uhr eine Pflanzentauschbörse. Wer noch Tomaten, Zucchini, Kürbis oder andere Setzlinge aus seinem Garten übrig hat, kann seine Pflanzen direkt an den Ständen eintauschen oder sich gerne auch selbst mit einem eigenen Stand beteiligen. Interessenten melden sich bitte direkt bei Kristin George per Telefon 07082 929550 oder per E-Mail an george@hdf.straubenhardt.de. Parallel dazu gibt es im Garten der Villa eine interaktive Fotoausstellung. Sie gibt einen kleinen, interessanten Einblick in das Geschehen auf einem Bauernhof und in die Welt der Bienen.

Auf einem Rundweg können immer wieder Rätsel und viel Wissenswertes zu diesen Themen entdeckt werden. Auch bei dieser Veranstaltung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Beide Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kul-



Blicke auf Maschinen und Geräte zur Schmiedekunst sind bei einer Führung durch die Alte Schmiede in Öschelbronn möglich.

Foto: Verein Alte Schmiede e.V.

turlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)



Eine Pflanzentauschbörse und eine interaktive Fotoausstellung zum Geschehen auf einem Bauernhof und in der Welt der Bienen gibt es in und rund um die Villa Kling in Straubenhardt.

Foto: Enzkreis, Fotografin: Angela Gewiese

Photovoltaik-Anlagen auf bestehenden Parkplätzen

Große Potentiale in der Region Nordschwarzwald – Förderprogramm vom Umweltministerium Baden-Württemberg vorgestellt

Calw, Horb a.N., Pforzheim

Das Umweltministerium Baden-Württemberg stellt zum Bau von PV für Be-

Klimaschutz- und
Energieagentur
Enzkreis
Pforzheim



standsparkplätze ab einer Größe von 35 Stellplätzen ein Förderprogramm in Höhe von 2,5 Mio. Euro zur Verfügung. Das Förderprogramm unterstützt die konkrete Errichtung von Parkplatz-PV und die Konzeptentwicklung für Anlagen. Beide Bausteine richten sich an Unternehmen, Kommunen, Gemeindeverbände, Zweckverbände sowie sonstige Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts. Für Elias Wege, Projektingenieur von der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim, ist das Förderprogramm ein guter erster Schritt: „Wir haben in der Region ein großes Potential an Parkplätzen, die sich für eine Überdachung mit einer Photovoltaik-Anlage eignen“, sagt Wege. „Vor allem Kommunen, mittelständische Unternehmen mit ihren Parkflächen für Mitarbeiter/innen und Besucher/innen oder Einkaufszentren können von der Förderung profitieren!“ so Wege weiter.

Neben Unterstützung für den Bau ergeben sich z.B. für die Unternehmen noch weitere Vorteile. PV-Parkplätze erhöhen den Anteil an Eigenstrom und machen die Betriebe unabhängiger von Strompreisentwicklungen. Parkplatz-PV eignet sich so auch für Liegenschaften, bei denen PV-Dachanlagen aus statischen Gründen nicht möglich sind. Die überdachte Fläche schützt parkende Autos außerdem vor Witterungseinflüssen und verhindert so ein „Überhitzen“ im Sommer bzw. „Gefrieren“ im Winter.

Das PV-Netzwerk Nordschwarzwald begrüßt das Förderprogramm. „Versiegelte Flächen werden zu Sonnenkraftwer-

ken und der Raum wird doppelt genutzt," sagt Wege. „Parkplatz-PV trägt zur Flächenschonung bei und unterstützt den Ausbau der Sonnenenergie im Land Baden-Württemberg," so Wege weiter. Ziel des Landes ist es bis 2040 klimaneutral zu sein und den Anteil der Erneuerbaren Energien von derzeit knapp über 16 Prozent am Primärenergieverbrauch zu steigern. Das PV-Netzwerk Nordschwarzwald hat sich zum Ziel gesetzt Projekte in allen drei Landkreisen zu initiieren und die Fördergelder in die Region zu bringen. Das Förderprogramm schafft einen ersten Anreiz und die gute Förderquote von 40 Prozent ist eine echte Erleichterung für die Umsetzung.

Das PV-Netzwerk Nordschwarzwald wird vom Land Baden-Württemberg unterstützt und in der Region in Kooperation mit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep) durchgeführt.

Die keep unterstützt Kommunen und Unternehmen bei Anträgen, die ab sofort bis zum 22. Mai 2023 beim Projektträger Karlsruhe (PTKA) gestellt werden können. Weitere Informationen sind unter folgendem Link verfügbar: <https://www.ptka.kit.edu/parkplatzuberdachung-mit-photovoltaik-2577.html>.

Kontakt:

Elias Wege
Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH
Zerrennerstr. 28
75172 Pforzheim
Telefon: 07231 308 6868
E-Mail: elias.wege@keep-energieagentur.de

50 Jahre Enzkreis: Die zeitgenössische Sammlung des Enzkreises - Kunst auf allen Fluren des Landratsamtes

ENZKREIS. Nicht nur die örtliche Presse bezeichnete das Landratsamt einmal augenzwinkernd als „heimliche Kunsthalle“ des Enzkreises. Auch die Kunsthistorikerin Regina M. Fischer, die die weitreichende Sammlung des Enzkreises kuratiert, hebt deren Bedeutung hervor. Gesammelt werden Arbeiten aller künstlerischen Medien, also Malerei, Grafik, Fotoarbeiten oder Skulpturen.

Feste Sammlungskriterien

Kunst zu sammeln hat im Enzkreis eine lange Tradition. Bereits kurz nach der Gründung im Jahr 1973 nahm der damalige Landrat Dr. Heinz Reichert die Sammlungstätigkeit auf, damals schon nach festen, selbst gewählten Sammlungskriterien. Diese Tradition wurde von den nachfolgenden Landräten Werner Burckhart und Karl Röckinger beständig fortgeführt und wird heute von Landrat Bastian Rosenau mit großem Engagement weiterverfolgt. In der Sammlung befinden sich Kunstwerke von Künstlerinnen und Künstlern aus dem Enzkreis und aus Pforzheim, Werke von Professoren und Lehrbeauftragten der Hochschule Pforzheim und von Kunstschaaffenden aus dem deutschen Südwesten. Zum Sammlungskonzept gehörte von Beginn an, den persönlichen Kontakt zu den Kunstschaaffenden zu suchen und zu halten.

Persönlicher Kontakt zu Kunstschaaffenden

„Dank der Konzentration auf Werke nach 1945 und einem Schwerpunkt auf das zeitgenössische Kunstschaaffen und dem erweiterten Blickfeld auf den deutschen Südwesten entstand eine qualitätsvolle, umfassende und gleichzeitig in sich geschlossene Sammlung“, sagt Kunsthistorikerin Fischer.

Die Sammlung umfasst aktuell etwa 1.000 Werke, von denen ein Großteil in den öffentlich zugänglichen Bereichen des Landratsamtes ausgestellt ist. Verwaltet werden sie von Sandra Kohler. Bei ihr als Kunst- und Kulturbbeauftragten dürfen sich auch die Beschäftigten des Landratsamtes melden, um Bilder für den eigenen Büroraum auszuleihen. „Auch Führungen durch das Landratsamt sind möglich, denn die Kunstwerke sollen natürlich möglichst für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Daher haben wir uns auch bereits in der Vergangenheit an Aktionen wie der „Langen Nacht der Museen“, beteiligt“, erzählt Kohler. Sie steht für weitere Informationen telefonisch unter 07231 308-9143 oder per E-Mail an sandra.kohler@enzkreis.de gerne zur Verfügung.

(enz)

Hier gibt's mehr zum Thema:

<https://www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Kunst-Kultur/Kunstsammlung-/>

<https://www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Kunst-Kultur/Förderungen/>



Sandra Kohler verwaltet die rund 1.000 Werke der kreiseigenen Kunstsammlung des Landratsamtes.

Foto: Enzkreis; Fotograf: Jürgen Hörstmann

Am Freitag, 28. April: Keltermarkt Gräfenhausen öffnet wieder seine Pforten und lädt zum Wochenend-Einkauf ein

BIRKENFELD/ENZKREIS. Der Keltermarkt Gräfenhausen erwacht aus dem Winterschlaf und öffnet auch in dieser Saison erstmals am Freitag, 28. April, von 15 bis 19 Uhr wieder seine Pforten.

Im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen wird damit wieder der beliebte Markt mit vielfältigen und besonderen Produkten regionaler Anbieter an den Start gehen. Bis in den November hinein gibt es dort jeweils am letzten Freitag im Monat von 15 bis 19 Uhr neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Keltern. Die Besucherinnen und Besucher haben damit die Möglichkeit, ihren Wochenendeinkauf in sehr entspannter Atmosphäre zu erledigen. Bei der diesjährigen Premiere im April werden Bürgermeister Martin Steiner und die Erste Landesbeamtin des Enzkreises Dr. Hilde Neidhardt den Markt eröffnen und die Besucher begrüßen. Musikalisch wird die Eröffnung vom Gesangsverein Sängerbund Gräfenhausen e. V. umrahmt. Für weitere Informationen steht Angela Gewiese vom

Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 gerne zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)



Aus dem Winterschlaf erwacht der Keltermarkt Gräfenhausen und lädt zum entspannten Wochenend-Einkauf ein.

Foto: Enzkreis, Fotografin: Angela Gewiese

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Mittwoch, den 17.05.2023** findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu-recht?
- Informationen zu verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 16 bis 17 Uhr im Rathaus Heimsheim statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an
BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Soziales

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis

Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege:



- Aufzeigen vorhandener Unterstützungsangebote
- Beratung über sozialrechtliche/ finanzielle Leistungen wie z. B. Pflegeversicherung, Sozialhilfe u. Ä.
- Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr und Di. 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07231 308-5022, E-Mail: psp@enzkreis.de

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V.

Bahnhofstr. 86, 75417 Mühlacker

Tel. 07041-8153689

www.hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de

Frühe Hilfen des Caritasverbands e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenschwestern/ Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung.

Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231-128 844

E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Tel.: 07231 92277-0

www.planb-pf.de

Telefonisch erreichbar:

Mo, Di, Do: 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Mittwoch: 14 – 17 Uhr

Freitag: 10 – 12 Uhr

... und nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde (für Erstkontakt):

Dienstag von 16:00 – 17:30 Uhr

und Donnerstag von 10:00 – 11:30 Uhr

... einfach ohne Termin vorbeikommen.



Plan B gGmbH, Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen

Beratungsstelle für Eltern,**Kinder und Jugendliche** Tel. 07231 30870

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie

KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Fachberatungsstelle Enzkreis für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung

Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind oder in ungesicherten / unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.

Kontaktdaten:

Wichernhaus - Fachberatungsstelle Enzkreis

Westliche Karl-Friedrich-Str. 120

75172 Pforzheim

Telefon: 07231- 20448-0 Zentrale, Frau Keller: 07231-20448-22, Herrn Ullmann: 07231-20448-10, Telefax: 07231-20448-99 www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde

(Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim

Tel.: 07231 1394080

Fax.: 07231 13940899

Wohnberatung Enzkreis im DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e. V.

Kronprinzenstraße 22

75177 Pforzheim

Tel. 07231/373-236

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.**Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.**

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr

Tel: 07044/905080 Fax: 07044/9050839

E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück.

consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Demenzzentrum: 07231 308-500

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis: 07231 308-5022

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu:

07231 308-5023

Kirchen**Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim**

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 0 70 44 – 94 03 54

E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de

Öffnungszeiten: Dienstag, 10.00 – 12.00 Uhr, am Donnerstag ist das Büro geschlossen.

Ansprechpartner: Pfarrehepaar Haffner, Telefon 73 04

Seelsorge und Sterbefälle: Teil-Gebiet I – Pfarrehepaar Haffner, Telefon 0 70 44 - 73 04

Teil-Gebiet II - Pfarrer Fritz, Telefon 0 70 44 / 93 83 46

Vermietung Gemeindehaus: Frau Hieber, Tel.: 4 26 33

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

Wochenspruch: Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

Johannes. 10,11. 27.28

Wochenlied: „Der Herr ist mein getreuer Hirt“ (EG 274)

Wochenpsalm: „Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“ aus Psalm 23

Sonntag, Misericordias Domini, 23. April 2023

09.30 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Fritz und Besuch der Missionarin Margit Schwemmler, die von ihrer Arbeit in Sambia berichtet.

Opfer: Liebenzeller Mission

09.30 Uhr – Kinderkirche im Gemeindehaus (s. Mitteilungen)

19.00 Uhr – Friedensgebet für die Ukraine und andere Kriegsgebiete im Gemeindehaus in Mönsheim

Montag, 24. April 2023

16.30 Uhr – 18.00 Uhr, Pfadfinderjungschar / Treffpunkt vor der Bücherei

19.25 Uhr – Chor „Colors of Heaven“ im Gemeindehaus in Wimsheim

Dienstag, 25. April 2023

15.30 Uhr - Konfi3 Gruppentreffen im Gemeindehaus

18.30 Uhr – Anmeldung der neuen Konfirmanden im Gemeindehaus in Mönsheim (s. Mitteilungen)

Mittwoch, 26. April 2023

18.30 Uhr - Kirchenchorprobe

20.00 Uhr - Kirchengemeinderatsitzung

Freitag, 28. April 2023

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Opfergaben:

- Ihre Opfergaben können Sie gerne überweisen auf das Konto:
- Ev. Kirchengemeinde Wimsheim
- Raiffeisenbank Wimsheim
- IBAN: DE76 6066 1906 0045 3000 03
- BIC: GENODES1WIM
- Bitte Opferzweck „Liebenzeller Mission“ angeben!